

Aus dem Gemeindehaus
07. April 2020

Einwohnergemeindeversammlung vom 27. Mai 2020 findet nicht statt

Kommende Woche hätte der Gemeinderat Traktandenliste und Traktandenbericht für die Einwohnergemeindeversammlung vom 27. Mai 2020 verabschieden sollen, um nachfolgend den Druck und rechtzeitigen Versand an die Stimmberechtigten garantieren zu können.

Aus heutiger Sicht ist nicht erkennbar, dass das geltende Versammlungsverbot als eine Massnahme zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus rechtzeitig aufgehoben wird. Der Regierungsrat hat in einer Sonderverordnung ua die Frist zur Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2019 bis 31. Dezember 2020 verlängert. Weitere, unaufschiebbare Geschäfte – abgesehen von der Genehmigung des Voranschlags 2020 (siehe unten) - stehen nicht an. Der Gemeinderat hat daher entschieden, auf die Durchführung der Einwohnergemeindeversammlung vom 27. Mai 2020 zu verzichten und die zum Entscheid anstehenden Geschäfte auf die Versammlung vom 27. Oktober 2020 zu verschieben.

Je nach 'Auftragslage' und Entwicklung rund um das Versammlungsverbot schliesst der Gemeinderat eine ausserordentliche Gemeindeversammlung (zur Entlastung der Traktandenliste im Herbst) nicht gänzlich aus.

Über 'sein oder nicht sein' der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 26. Juni 2020 entscheidet der Gemeinderat Ende April 2020.

Über Budget 2020 wird am 17. Mai 2020 an der Urne abgestimmt

In der Referendumsabstimmung vom 09. Februar wurde der Voranschlag 2020 der Einwohnergemeinde basierend auf einem Gemeindesteuerfuss von 99 % (bisher 94 %) abgelehnt.

Das aktuell fehlende, rechtskräftige Budget zwingt den Gemeinderat seit Jahresbeginn dazu, die Ausgaben auf das für die Erfüllung der kommunalen Aufgaben und Verpflichtungen Notwendigste beschränkt zu halten. Dies lässt sich mit einer Fahrt mit angezogener Handbremse vergleichen. Diese gilt es so bald als möglich zu lösen damit der 'Gemeindekarren' wieder normale Fahrt aufnehmen kann (soweit dies unter 'Corona' denn möglich ist).

Hierfür wollte der Gemeinderat den Stimmberechtigten am 1. April 2020 in einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung ein überarbeitetes Budget mit einem Gemeindesteuerfuss von 95 % unterbreiten. Das Versammlungsverbot als Massnahme zur Einschränkung der Ausbreitung des Corona-Virus verhinderte dies.

Mit einer Sonderverordnung hat der Regierungsrat ua die gesetzliche Grundlage geschaffen, wonach Geschäfte, die üblicherweise in die Kompetenz der Gemeindeversammlung fallen, direkt der Urnenabstimmung unterstellt werden können, sofern sie keinen Aufschub dulden. Dabei wird die Dringlichkeit des Geschäfts ausdrücklich bei jenen Gemeinden bejaht, die für das laufende Jahr noch über kein rechtskräftiges Budget verfügen.

Aus dem eingangs erwähnten Grund hat der Gemeinderat entschieden, den Voranschlag 2020, basierend auf einem Gemeindesteuerfuss von 94 %, am 17. Mai 2020 der Urnenabstimmung zu unterstellen.

Die Abstimmungsunterlagen (inkl. gemeinderätlichem Erläuterungsbericht) werden rechtzeitig zugestellt. Die Stimmberechtigten sind gebeten, auf die persönliche Stimmabgabe zu verzichten und ausschliesslich die brieflichen Stimmabgabe (Post oder Briefkasten Gemeindehaus) zu nutzen. – Danke !

Ersatzwahl Ersatzmitglied Steuerkommission 1. Wahlgang am 17. Mai 2020 sofern keine stille Wahl zu Stande kommt

Nachdem am 17. Mai 2020 über das Budget 2020 an der Urne abgestimmt wird, hat der Gemeinderat entschieden, an diesem Datum auch den ersten Wahlgang für die Ersatzwahl eines Ersatzmitglieds der Steuerkommission durchzuführen. Werden jedoch innerhalb der Nachmeldefrist, dh bis Dienstag, 14. April 2020, keine weiteren Kandidaturen gemeldet, wird Daniel Lutziger, geb. 1967, Schinebuelstrasse 26e, CVP, in stiller Wahl gewählt (siehe offizielle Bekanntmachung im Anzeigenteil der Rundschauausgabe vom 09. April 2020). Bei stiller Wahl entfällt die Urnenwahl am 17. Mai.

Gabriela Zehnder tritt aus Schulpflege zurück

Gabriela Zehnder gehört der Schulpflege Birmenstorf seit dem 18. März 2013 an und präsidierte diese seit 01. Januar 2018. Aus beruflichen Gründen hat sie beim Departement Volkswirtschaft und Inneres (DVI) um ihre Demission nachgesucht. Das DVI hat das Gesuch auf den Zeitpunkt der Ersetzung von Gabriela Zehnder zugestimmt.

Der Gemeinderat bedauert die Entscheidung von Gabriela Zehnder, hat aber Verständnis für den Beweggrund. Die Ersatzwahl (1. Wahlgang) findet am 27. September 2020 statt.

Die formelle Publikation mit Hinweis auf Verfahren und Meldefristen erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Folgende kommunale Anlässe sind abgesagt

Den Massnahmen rund um Corona geschuldet, sind folgende kommunalen Anlässe abgesagt :

Seniorenausflug	08.05.2020 – auf Herbst 2020 verschoben
Infoveranstaltung	14.05.2020
Einwohnergemeindeversammlung	27.05.2020
Neuzuzügeranlass	09.06.2020 - auf 2021 verschoben

Über die Durchführung der Anlässe ab Mitte Juni entscheidet der Gemeinderat aufgrund der jeweiligen Situation zu einem späteren Zeitpunkt.